



Drucksachen-Nr.

0020/2009-2014

Datum:

10.10.2009

**An die Bezirksvorsteherin/den Bezirksvorsteher der
Bezirksvertretung Sennestadt**

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Sennestadt	19.11.2009	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Maßnahmen Verkehrsberuhigung Ortsdurchfahrt Eckardtsheim

Beschlussvorschlag:

Es werden Maßnahmen ergriffen, dass auf der Verler Straße in der Ortsdurchfahrt Eckardtsheim kein Mautumgehungsverkehr mehr stattfindet und der Schwerlastverkehr mit LKWs auf das unbedingt notwendige Maß reduziert wird.

Weiterhin soll in der gesamten Ortsdurchfahrt (Kracks bis Stadtgrenze Friedrichshütte) Tempo 50 eingeführt werden.

Auf Höhe Paul-Gerhardt Weg soll ein gesicherter Überweg mit Ampel und Zebrastreifen eingerichtet werden.

Die Verler Straße muss insgesamt optisch so zurückgebaut werden, dass sie nicht mehr als „Rennstrecke durch den Ort“ wahrgenommen und genutzt wird. Hierzu soll das Amt für Verkehr in Absprache mit Straßen NRW Vorschläge erarbeiten.

Begründung:

Der LKW Schwerlastverkehr hat in Eckardtsheim in den letzten Monaten „gefühl“ deutlich zugenommen. Es wird vermutet, dass ein Teil des Verkehrs auf Mautumgehung zurückzuführen ist. Weiterhin wird die Geschwindigkeitsbegrenzung von 50/ 70 häufig überschritten. Für Schulkinder ist es an manchen Stellen schwierig, ungefährdet die Straße zu überqueren. Da Eckardtsheim von der Autobahnbrücke bis Friedrichshütte beiderseits der Verler Straße ein Ortsteil mit vielen Kindern, Familien, älteren und behinderten Menschen ist, kann diese Zunahme des Verkehrs und die vielen Tempoüberschreitungen auf der Hauptstraße des Ortes nicht toleriert werden.

Unterschrift:

gez.

Ulrich Schumacher